

Bergbaulehrpfad Silberstraße

Man startet an der Gaststätte „Greifenbachmühle“ zwischen Ehrenfriedersdorf und Geyer.

Der Weg führt rechts in den Wald Richtung Röhrgraben-Greifensteine. Den Wasserlauf „Röhrgraben“ (Wasserleitung für den Bergbau) entlang trifft man unterwegs auf unzählige geschichtliche Zeugen aus vielen Jahrhunderten Bergbau im Erzgebirge (z. B. Greifensteinstolln). Am Greifensteinstolln bietet es sich an, eine kurze Rast einzulegen, die wunderbare Aussicht Richtung Fichtelberg zu genießen und sich bei einem kleinen Imbiss zu stärken. Wo der Röhrgraben endet folgt man dem Weg weiter Richtung „Greifenbachstauweiher“ und von dort aus nach rechts zurück in den Wald und dann nach rechts zu den „Greifensteinen“ (bizarre Granitfelsen). Auf einem der Felsen befindet sich eine Aussichtsplattform. Der Blick von „da oben“ reicht rund ums Erzgebirge und manchesmal sogar weit bis ins Erzgebirgsvorland. Beim „Berghaus“ geradeaus durch die Felsen führt der Albin-Langer-Weg (Abstecher zum Waldgeisterweg möglich) zurück in den Ort Ehrenfriedersdorf. Jetzt kann man nach rechts über die Greifensteinstraße in den Ort hinein noch einen Abstecher zum Besucherbergwerk unternehmen oder über die Schillerstraße/August-Bebel-Straße zurück zur Alten Geyerischen Straße gehen und von da an den Ausgangspunkt.

Der Bergbaulehrpfad ist ca. 12,0 km lang und eignet sich gut für eine gemütliche Tagestour und bietet zahlreiche Möglichkeiten, unser schönes „Greifensteingebiet“ näher kennen zu lernen.